

Haushaltssatzung und Haushaltsplan

des

Zweckverbandes

Feldwege- und Grabenunterhaltungsverband

„Hohe Rhön“

Für das Haushaltsjahr

2026

Inhaltsverzeichnis

1. Verbandsgebiet	1
2. Haushaltssatzung	2
3. Vorbericht	5
4. Gesamtergebnishaushalt in Euro nach Muster 7 zu § 2 GemHVO	13
5. Gesamtergebnishaushalt mit Sachkonten in Euro nach Muster 7 zu § 2 GemHVO	15
6. Gesamtfinanzhaushalt	18
7. Produkt 5550 Feldwege- und Grabenunterhaltungsverband "Hohe Rhön"	20
8. Investitionsprogramm nach § 9 GemHVO	25
9. Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen nach Muster 3 zu § 1 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO	26
10. Einzeldarstellung der Verpflichtungsermächtigungen	27
11. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten nach Muster 4 zu § 1 Abs. 5 Nr. 5	27
12. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen nach Muster 5 zu § 1 Abs. 5 Nr. 5	28
13. Stellenplan	29

Haushaltsplan

Verbandsgebiet des Feldwege- und Grabenunterhaltungsverbandes „Hohe Rhön“

auf der Grundlage der Satzungsänderung mit Wirkung vom 01.01.2024

Mitglieder	Hektar
Gemeinde Hilders mit allen Gemarkungen	7.038
Stadt Tann mit allen Gemarkungen	6.045
Gemeinde Ehrenberg mit allen Gemarkungen	4.083
Gemeinde Ebersburg mit allen Gemarkungen	3.705
Gesamt:	20.871

Haushaltsplan**Haushaltssatzung
des Feldwege- und Grabenunterhaltungsverbandes „Hohe Rhön“
für das Haushaltsjahr 2026**

Aufgrund der §§ 94 ff. der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07. März 2005 (GVBl. I S.142), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 16. Dezember 2011 (GVBl. I S. 786), hat die Verbandsversammlung des Feldwege- und Grabenunterhaltungsverbandes „Hohe Rhön“ am 20. November 2025 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 beschlossen:

§ 1**Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 wird****im Ergebnishaushalt**im ordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	544.790,00 EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	-544.790,00 EUR
mit einem Saldo von	0,00 EUR

im außerordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	0,00 EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	0,00 EUR
mit einem Saldo von	0,00 EUR

ausgeglichen / mit einem Überschuss/Fehlbetrag von 0,00 EUR

im Finanzhaushalt

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen
aus laufender Verwaltungstätigkeit 64.260,00 EUR

und dem Gesamtbetrag der

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0,00 EUR
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-28.000,00 EUR
mit einem Saldo von	-28.000,00 EUR

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 EUR
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-33.200,00 EUR
mit einem Saldo von	-33.200,00 EUR

**mit einem Zahlungsmittelüberschuss/
Zahlungsmittelbedarf des Haushaltsjahres von** 3.060,00 EUR

festgesetzt

Haushaltsplan

§ 2

Kredite werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die im Haushaltsjahr 2026 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

80.000,00 EUR

festgesetzt.

§ 5

Es werden keine Umlagen erhoben.

§ 6

Ein Haushaltssicherungskonzept wird nicht beschlossen.

§ 7

Es gilt der von der Verbandsversammlung als Teil des Haushaltsplans beschlossene Stellenplan

§ 8

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen sind nach Umfang oder Bedeutung erheblich und bedürfen der vorherigen Zustimmung der Verbandsversammlung, wenn sie den Haushaltsansatz um 10.000,00 € überschreiten.

§ 9

Nach § 98 Abs. 2 Nr. 3 HGO hat der Verband unverzüglich eine Nachtragsatzung zu erlassen, wenn bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen und Auszahlungen bei einzelnen Ansätzen oder einzelnen vorgegebene Finanzrahmen (Budget) in einem im Verhältnis zu den gesamten Aufwendungen und Auszahlungen erheblichen Umfang geleistet werden müssen. Dies ist der Fall, wenn nach Ausschöpfung aller Deckungsmöglichkeiten im vorgegebenen Finanzrahmen mehr als 50.000,00 € Mehraufwendungen entstehen.

Haushaltsplan

§ 10

Deckungsfähigkeit

1. Gemäß § 20 Absatz 1 GemHVO sind Ansätze der in einem **Budget veranschlagten Aufwendungen** gegenseitig deckungsfähig, wenn im Haushaltsplan nichts anderes bestimmt ist. Danach sind die Aufwendungen innerhalb des Produktes "55500 - Land- und Forstwirtschaft" gegenseitig deckungsfähig, d.h. Mehraufwendungen bei einem Produktsachkonto können durch Minderaufwendungen bei einem anderen Produkt-sachkonto des gleichen Hauptproduktbereiches (=Budget) herangezogen werden.

Diese Deckungsfähigkeit ist per GemHVO gegeben und bedarf keiner besonderen Vermerke im Haushaltsplan

2. Ebenso dürfen zahlungswirksame Mehrerträge des Produktes "55500 - Land- und Forstwirtschaft" für entsprechende Mehraufwendungen des gleichen Produkts gem. § 19 Abs. 2 GemHVO

Übertragbarkeit

Die Ansätze für Auszahlungen und für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen bleiben gem. § 21 Abs. 2 GemHVO bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar, bei Baumaßnahmen und Beschaffungen längstens jedoch für zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem der Bau oder der Gegenstand in seinen wesentlichen Teilen benutzt werden kann.

Hilders, den 20.11. 2025



Der Vorstandsvorsitzende
des Feldwege- und Grabenunterhaltungsverbandes
"Hohe Rhön"

-Günkel-

Haushaltsplan
Vorbericht
zur
Haushaltssatzung
und zum
Haushaltsplan 2026
des
Feldwege- und Grabenunterhaltungsverbandes
„Hohe Rhön“

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan sind Grundlage für die Haushaltswirtschaft des Feldwege- und Grabenunterhaltungsverbandes „Hohe Rhön“ und spiegeln damit seine wirtschaftliche Leistungsfähigkeit und Auftragslage wider. Sie ermächtigen den Vorstand Ausgaben zu leisten und Verpflichtungen einzugehen.

Seit dem 01. Januar 2024 besteht der Feldwege- und Grabenunterhaltungsverband "Hohe Rhön" aus den vier Verbandskommunen Ebersburg, Ehrenberg (Rhön), Hilders und Tann (Rhön).

Im Jahr 2026 werden wieder mehr Erträge notwendig, als im Vorjahr, insbesondere um die steigenden Personalaufwendungen zu decken.

Aus den Erfahrungen des zu Ende gehenden Haushaltsjahres wurden für das Jahr 2026 die zu erwartenden Aufwendungen und Erträge hochgerechnet und Kalkulationen für die Haushaltsplanung erstellt. Die vier Mitgliedskommunen sind bestrebt, dem Verband auch im Jahr 2026 genügend Aufträge zukommen zu lassen, um die anfallenden Kosten zu decken und um die Erhebung von Umlagen zu vermeiden.

Ab dem 01.01.2027 soll die neue Umsatzsteuerregelungen des § 2b UStG zur Anwendung kommen, die Ende 2024 noch einmal um zwei Jahre verlängert wurden.

Nach intensiver Prüfung aller Voraussetzungen sowie Klarstellung durch das Bundesfinanzministerium mit Erlass vom Juli 2022 gibt es aktuell keinen Zweifel daran, dass die Kerntätigkeit des Verbandes im Rahmen der Feldwege- und Grabenunterhaltung gem. § 4 Nr. 29 UStG umsatzsteuerfrei ist.

Ab dem Jahr 2024 wurde damit begonnen, die Beseitigung von Rohrbrüchen und anderen Instandhaltungsarbeiten der Trinkwasserversorgung als Nebentätigkeiten des Verbandes mit Umsatzsteuer abzurechnen, um eine gewisse Einarbeitung in dieses neue Arbeitsfeld zu erlangen.

Haushaltsplan

Finanzielle Situation des Verbandes zum Jahresende 2025

Während am Jahresanfang des Vorjahres ein Zahlungsmittelbestand von 34.766,77 € bestand, ist zum Zeitpunkt der Haushaltsaufstellung für das Jahr 2026, Stand 15. Oktober 2025, ein Zahlungsmittelbestand in Höhe von ca. 60.000,00 € zu verzeichnen. Entsprechend der Hochrechnung bis zum 31.12.2025 kann mit einem Zahlungsmittelbestand in Höhe von ca. 62.000,00 € gerechnet werden.

Der Verband hatte zum Jahresbeginn 2025 in seiner Bilanz einen Fehlbetrag im ordentlichen Ergebnis aus Vorjahren in Höhe von 5.305,28 €. Es bestehen keine Rücklagen im ordentlichen Ergebnis, aber im außerordentlichen Ergebnis in Höhe von 9.676,31 €.

In der Haushaltssatzung 2026 wird keine Verbandsumlage erhoben, da zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung davon ausgegangen wird, dass die Fehlbeträge aus 2024 mit Überschüssen im Jahr 2025 ausgeglichen werden können.

Die Hochrechnungen zum 31.12.2025 gehen davon aus, dass ein geringer Überschuss entstehen könnte.

Ergebnishaushalt

Der Ergebnishaushalt 2024 schließt mit

einem Verwaltungsergebnis von	7.800,00 €
einem Finanzergebnis von	- 7.800,00 €
und somit einem ordentlichen Ergebnis von	0,00 € ab.

Das außerordentliche Ergebnis schließt mit und somit das Jahresergebnis mit

0,00 €
0,00 € ab.

Erträge

Die größte Position sind die „Erträge aus den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten“. Mit insgesamt 523.0000,00 € wurden 6.340,00 € mehr bei den „Gebühren für ausgeführte Arbeiten“ veranschlagt als im Vorjahr. Die Mitgliedskommunen haben ihre Budgets für Graben- und Wegeunterhaltung aufgestockt und weitere Auftragsmöglichkeiten für den Verband ermittelt.

Die Gebühren für Maschinen und Facharbeiter werden ab 01. Januar 2026 insbesondere aufgrund der steigenden Personalkosten angepasst. Auf unerwartete Ertrags- oder Kostenentwicklungen im Jahr 2026, die weitere Anpassungen der Gebühren erforderlich machen, wird rechtzeitig reagiert.

Bei den Erträgen aus „**Erstattungen Verbrauchsmittel/Deponiegebühren**“ (Material Wegebau und dgl.) beläuft sich der Ansatz für 2026 auf 15.000,00 € und somit in der gleichen Höhe, wie im Vorjahr. Auf der Ausgabeseite wurde bei den Aufwendungen für "Rohstoffe/Material/Vorprodukte/Fremdbauteile" und "Fremdentsorgung" (Deponie) insgesamt die gleiche Höhe veranschlagt.

Haushaltsplan

Als weitere größere Position weist der Ergebnishaushalt Erträge aus der „**Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, Zuschüssen und Investitionsbeiträgen**“ in Höhe von 6.740,00 € aus, (Vorjahr 7440,00 €). Es handelt es sich hierbei um Investitionszuschüsse, die für den Bau der Maschinenhalle des Verbandes in Dietges sowie für die Beschaffung des Radladers gezahlt wurden. Diese Investitionszuschüsse sind entsprechend dem Nettoprinzip gesondert auszuweisen und werden entsprechend der Nutzungsdauer der Maschinenhalle aufgelöst und jährlich Ertrag verbucht. Die Investitionszuschüsse für den Radlader sind zum Ende des Jahres 2026 voll abgeschrieben.

Verbandsumlage

Die Verbandssatzung schreibt in § 17 vor, dass zur Deckung des Finanzbedarfs der Zweckverband von den Verbandsmitgliedern eine Umlage erhebt, soweit seine sonstigen Einnahmen nicht ausreichen, um seinen Finanzbedarf zu decken (§ 19 Abs. 1 Satz 1 KGG). Die Verbandsumlage bemisst sich für das einzelne Verbandsmitglied nach der gesamten Gemarkungsfläche, auf welche sich seine Mitgliedschaft erstreckt. Die Höhe der Umlage ist in der Haushaltssatzung für jedes Rechnungsjahr festzusetzen (§ 19 Abs. 2 KGG).

Für das Jahr 2026 ist wie im Vorjahr keine Erhebung von Umlagen vorgesehen.

Die ordentlichen Erträge schließen mit einer Summe in Höhe von 544.790,00 € ab. Das sind 5.640,00 € mehr als im Haushalt 2025.

Veräußerung von bereits abgeschriebenen Vermögensgegenständen werden nicht geplant.

Außerordentliche Erträge werden nicht geplant.

Aufwendungen

Im Bereich der Aufwendungen nehmen die **Personalausgaben** den größten Umfang mit insgesamt 328.400,00 € ein, das sind 5.400,00 € mehr als im Vorjahr. Bei Konto 6201000 „Entgelte Beschäftigte“ sind 2.500,00 € für die „Entnahme aus Rückstellungen für Urlaubs- und Zeitguthaben“ mit einkalkuliert.

Die Personalaufwendungen werden für eine teilzeitbeschäftigte Geschäftsführerin, einen geringfügig beschäftigten Bauhofleiter (mit 3 Wochenstunden) vier Verbandsarbeiter, einen geringfügig beschäftigten Baggerfahrer (mit 1,75 Wochenstunden) sowie eine Reinigungskraft geplant.

Es wurden Tarifierhöhungen von 3,0% berücksichtigt.

Im Stellenplan wird die Option für die Einstellung eines fünften Arbeiters je nach Auftragslage eingeräumt, dieser ist nicht in den Aufwendungen eingeplant.

Die Haushaltsansätze für **Sach- und Dienstleistungen** werden in Höhe von 136.190,00 € eingeplant und liegen um 1.800,00 € niedriger als im Vorjahr. Während bei den Aufwendungen für „Instandhaltung Kfz“ 1.000,00 € mehr eingeplant wurden, können bei den Konten „Instandhaltung Gebäude sowie „Sonstige Reparaturen“ jeweils 1.000,00 € eingespart werden. Die weiteren Ansätze entsprechen in etwa denen des Vorjahres, mit geringen Einsparungen.

Haushaltsplan

Die **Abschreibungen** werden im Haushaltsjahr 2026 mit ca. 2.500,00 € höher angesetzt, da verschiedene Investitionen eingeplant werden.

Die Abschreibungen stehen den Auflösungen der Sonderposten als nicht zahlungswirksamer Aufwand gegenüber.

Die Summe der ordentlichen Aufwendungen im Ergebnishaushalt beläuft sich auf 536.990,00 € und sind um 6.340,00 € höher als im Vorjahr und um 7.800,00 € niedriger gegenüber der Gesamtsumme der Erträge.

Dieser Überschuss wird durch einen **Fehlbetrag im Finanzergebnis** in Höhe von 7.800,00 € gemindert. Es werden bei Konto „Bankzinsen“ 700,00 € weniger veranschlagt als im Vorjahr, da mit keine zusätzlichen Zinsen für Kreditaufnahmen gerechnet wird.

Danach ergibt sich ein ordentliches Ergebnis von 0,00 € und somit ein ausgeglichener Haushalt.

Außerordentliche Aufwendungen werden im Jahr 2026 nicht geplant.
Somit ergibt sich ein außerordentliches Ergebnis von 0,00 € und ein Jahresergebnis von 0,00 €.

Finanzhaushalt

Nach § 3 GemHVO werden im Finanzhaushalt die zahlungswirksamen Vorgänge in folgenden Teilhaushalten dokumentiert:

- a) **Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit:** Saldo aus dem Jahresergebnis im Ergebnishaushalt, um die nicht zahlungswirksamen Erträge und Aufwendungen (z. B. Abschreibungen und Auflösung Sonderposten sowie Rückstellungen bzw. PRAP) bereinigt
- b) **Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit** mit einer Gegenüberstellung aller vermögensrelevanten Ein- und Auszahlungen
- c) **Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit** mit den Einzahlungen und Auszahlungen aus der Aufnahme und Tilgung von Krediten (ohne Kassenkredit!) als Nachweis der Nettoneuverschuldung

Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit

Der Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit schließt mit einem **Überschuss von 64.260,00 €** ab. Dieser Betrag weicht vom ordentlichen Ergebnis um 64.260,00 € ab. Die Differenz ergibt sich dadurch, dass im Finanzhaushalt nur die zahlungswirksamen Aufwendungen und Erträge in Form von Auszahlungen und Einzahlungen berücksichtigt werden.

Im Detail setzt sich der Betrag aus den

- Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten mit	- 6.740,00 €
- Aufwendung für Abschreibungen mit	+ 71.000,00 €

Haushaltsplan

zusammen.

Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit

Der **Finanzmittelbedarf aus Investitionstätigkeit beläuft sich auf 28.000,00 €.**

Bei folgenden Konten werden Investitionen geplant:

Sachkonto „Maschinen u. Geräte der Materialbearbeitung“	- 6.500,00 €
Sachkonto „Werkstatteneinrichtungen- und Geräte“	- 2.000,00 €
Sachkonto „Fuhrpark“	- 17.500,00 €
Sachkonto „Geringwertige Vermögensgegenstände“	- 2.000,00 €
	28.000,00 €

Bei Sachkonto „Fuhrpark“ werden geplant:

- ein Ersatzfahrzeug für den Unimog
- Anbaugeräte Bagger als Ersatzbeschaffungen

Bei „Maschinen und Geräte der Materialbearbeitung“ werden wie im Vorjahr 6.500,00 € und bei „Werkstatteneinrichtungen- und Geräte“ 2.000,00 € für Ersatzbeschaffungen geplant (Vorjahr 1.500,00 €).

Beim Sachkonto „Geringwertige Vermögensgegenstände der Betriebs- und Geschäftsausstattung“ sind wie im Vorjahr 2.000,00 € Ersatzbeschaffungen vorgesehen.

Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit

Im Haushaltsjahr 2026 sind keine Kreditaufnahmen zur Finanzierung der Investitionen vorgesehen. Die genehmigten Kredite aus dem Jahr 2025 in Höhe von 31.000,00 werden in 2025 nicht aufgenommen und werden ins Jahr 2026 übertragen.

Für die Auszahlung zur Tilgung von Krediten werden 33.200,00 € geplant, die durch den Zahlungsmittelüberschuss aus Verwaltungstätigkeit finanziert werden. Dieser Ansatz ist um ca. 1.000,00 € höher als im Vorjahr, da in 2025 ein Kettenbagger angeschafft wurde, der durch Kreditaufnahmen finanziert wurde.

Aus **Finanzierungstätigkeit** ergibt sich im Haushaltsjahr 2025 ein Zahlungsmittel-Fehlbetrag in Höhe von – 33.200,00 €

Stellt man die drei Positionen gegenüber ergibt sich folgender Finanzmittelfluss im Haushaltsjahr 2026:

Zahlungsmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit	64.260,00 €
Zahlungsmittelfluss aus Investitionstätigkeit	- 28.000,00 €
Zahlungsmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	- 33.200,00 €
Zahlungsmittelüberschuss:	3.060,00 €

Die Tilgungen werden durch den Zahlungsmittelüberschuss aus Verwaltungstätigkeit finanziert und die geplanten Investitionen aus eigenen Mitteln, sodass sich Ende des Jahres ein Zahlungsmittelüberschuss von 3.060,00,00 € und ein Bestand an Zahlungsmitteln in Höhe von 45.028,00 € ergibt.

Haushaltsplan

Liquiditätsreserve

In der Finanzrechnung wird nach § 106 HGO eine Liquiditätsreserve gefordert, nach der sich der geplante Bestand an flüssigen Mitteln ohne Liquiditätskreditmittel in der Regel auf mindestens 2 Prozent der Summe der Auszahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltjahr vorangehenden Jahre beläuft.

Die Berechnung für das Jahr 2026 stellt sich dabei wie folgt dar:

Jahre	Auszahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit
2025 (HH-Ansatz)	470.650,00 €
2024	468.862,00 €
2023	409.063,00 €
Gesamt	1.348.575,00 €
Durchschnitt	449.525,00 €
2% Liquiditätsreserve	8.990,50 €

Der geplante Zahlungsmittelbestand am Ende des Haushaltsjahr 2026 beläuft sich auf 45.028,00 €.

Zusammenfassend kann damit festgestellt werden,

- dass der geplante Zahlungsmittelüberschuss 2026 mit 3.060,00 € die geforderte Liquiditätsreserve von 9.447,17 € nicht ausweist, aber
- der Zahlungsmittelbestand auf Grundlage der Hochrechnung bis zum 31.12.2025 in Höhe von ca. 58.000,00 € die geforderte Liquiditätsreserve überschreiten wird.

Aus Sicht des Vorstandsvorstandes wird damit die Anforderung des § 106 HGO erfüllt werden.

Liquiditätskredit

Bei dem Liquiditätskredit muss berücksichtigt werden, dass der Verband für die Personal- und Materialaufwendungen sowie die zum Jahresanfang fälligen Versicherungsbeiträge usw. grundsätzlich in Vorleistung geht. Die Erträge werden erst nach Leistungserbringung mit den Gemeinden abgerechnet und innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsstellung fällig. Dabei muss im Frühjahr für die ersten Monate mit den Personalaufwendungen für einen längeren Zeitraum in Vorleistung gegangen werden, weil in dieser Zeit kaum Aufträge abgearbeitet und in Rechnung gestellt werden.

Der Liquiditätskredit mit max. 80.000,00 € soll sicherstellen, dass bestehenden Ausgabeverpflichtungen nachgegangen werden kann, sofern die hierzu notwendigen Einnahmen nicht rechtzeitig zur Verfügung stehen. Im Vorjahr 2025 wurden ebenfalls 80.000,00 € festgesetzt.

Selbstverständlich wird der Liquiditätskredit nur dann in Anspruch genommen, wenn dies dringend erforderlich ist.

Haushaltsplan

Investitionsplan

Nach § 3 GemHVO sind im Gesamtfinauzhaushalt neben dem Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit auch der Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit darzustellen.

Im Jahr 2026 ist eine Ersatzfahrzeug für den Unimog geplant. Bei den anderen Investitionen handelt es sich insbesondere um Ersatzbeschaffungen für Baustellenmaschinen oder Werkstattausrüstung. Diese sind im Haushaltsplan unter „Investitionen“ und „Investitionsprogramm“ aufgelistet.

Verpflichtungsermächtigungen

Im Haushaltsjahr 2026 sind keine Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen.

Stellenplan

Der Stellenplan weist gegenüber dem Vorjahr eine Veränderung auf. Es wird eine geringfügig besetzte Stelle für die Bauhofleitung (4 Stunden) geplant. Weiterhin sind eine in Teilzeit beschäftigte Geschäftsführerin (25 Stunden), fünf Verbandsarbeiter, zwei geringfügig beschäftigte Baggerfahrer sowie eine Reinigungskraft im Jahr 2026 vorgesehen.

Die Erträge und Aufwendungen wurden mit einem Arbeiter in Vollzeit und einem geringfügig beschäftigten Baggerfahrer weniger kalkuliert, als im Stellenplan ausgewiesen, da zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung noch nicht absehbar ist, ob oder ab wann, entsprechend der Auftragslage, ein fünfter Arbeiter neu eingestellt bzw. ein zweiter geringfügig beschäftigte Baggerfahrer eingestellt werden kann.

Die Stelle des Verbandsvorsitzenden ist als Ehrenbeamte/r ausgewiesen.

Rücklagen

Nach § 23 GemHVO hat der Feldwege- und Grabenunterhaltungsverband „Hohe Rhön“ eine Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses und eine Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zu bilden.

Zum Jahresbeginn 2025 sind

- keine Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses, aber
- Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses in Höhe von 9.676,31 € zu verzeichnen.

Im Haushaltsplan 2025 waren Überschüsse im außerordentlichen Ergebnis in Höhe von 15.000,00 € geplant. Zum Zeitpunkt der Haushaltsaufstellung für 2026 sind 20.000,00 € zu verzeichnen. Es kann davon ausgegangen werden, dass dieser Betrag der Rücklage im Folgejahr zugeführt werden kann.

Haushaltsplan

Schulden

Der Schuldenstand des Feldwege- und Grabenunterhaltungsverbandes „Hohe Rhön“ hatte zu Beginn des Vorjahres 2025 einen Bestand in Höhe von 440.344,29 €. Dieser setzt sich aus Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen in Höhe von 427.308,00 € und aus offenen Verbindlichkeiten des Vorjahres zusammen. Die Kreditaufnahmen erfolgten in den Jahren 2015, 2017, 2018 und 2020 und 2023. Durch eine Kreditneuaufnahme in Höhe von 42.000,00 € sowie durch die Tilgungen in 2025 ändert sich der Schuldenstand bis zum 31.12.2025 und steht zu Beginn des Haushaltsjahres 2026 auf 437.241,00 €.

Im Haushalt 2026 werden keine Kreditaufnahmen geplant. Die genehmigten Kredite aus dem Jahr 2025 in Höhe von 31.000,00 € werden nach 2026 übertragen.

Den voraussichtlich bestehenden Schuldverpflichtungen stehen zu Beginn des Haushaltsjahres 2026 Rücklagen in Höhe von 9.676,31 € gegenüber. Der Verband verfügt des weiterem über Vermögenswerte in Form des Verbandsbauhofes sowie des Fahrzeugparks.

Risiken

Folgende Kriterien können Risiken für die künftige Entwicklung des Feldwege- und Grabenunterhaltungsverband „Hohe Rhön“ darstellen:

- Für den Verband ist es nicht absehbar, inwieweit die Mitgliedskommunen Budgets für Aufträge an den Feldwege- und Grabenunterhaltungsverband „Hohe Rhön“ im Jahr 2026 zur Verfügung haben. Daher ist keine genaue Planung der Erträge möglich.
- Die Umsatzbesteuerung von Körperschaften des öffentlichen Rechts hat sich grundlegend geändert. Ab dem Jahr 2027 hat der Verband Umsatzsteuern für alle Erträge aus Tätigkeiten des Verbandes abzuführen, die nicht zur Kernaufgabe des Verbandes gehören, wenn sie den jährlichen Betrag von 17.500 € überschreiten. Das kann zu Auftragsrückgängen führen.
- Personalausfälle aufgrund von Langzeiterkrankungen verringern die Einsatzfähigkeit, da nur vier Arbeiter beim Verband tätig sind.
- Aufgrund der guten Wirtschaftslage/geringe Arbeitslosigkeit insbesondere im Baugewerbe ist es schwierig gute Fachkräfte für den Verband zu gewinnen. Und bessere Jobangebote in der freien Wirtschaft können zu Kündigungen oder Aufhebungsverträgen beim Verband führen.

Hilders, den 20. November.2025


- Günkel -
(Verbandsvorsitzender)

Haushaltsplan

Gesamtergebnishaushalt in Euro nach Muster 7 zu § 2 GemHVO								
Nr.	Konten	Bezeichnung	vorläufiges Ergebnis 2024	Haushalts-ansatz 2025	Haushalts-ansatz 2026	Planungs-daten 2027	Planungs-daten 2028	Planungs-daten 2029
1	2	3	4	5	6	7	8	9
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	489.336,35	516.660	523.000	535.896	551.396	565.896
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	26.794,92	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
05	55	Steuern u. steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
06	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke u. allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen u. Investitionsbeiträgen	7.441,00	7.440	6.740	6.604	6.604	6.604
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	696,02	50	50	50	50	50
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	524.268,29	539.150	544.790	557.550	573.050	587.550
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-302.386,91	-323.000	-328.400	-339.100	-352.600	-366.100
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-159.138,40	-137.950	-136.190	-138.550	-140.550	-141.550
14	66	Abschreibungen	-68.449,74	-68.500	-71.000	-71.000	-71.000	-71.000
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-945,90	-1.200	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	-530.920,95	-530.650	-536.990	-550.050	-565.550	-580.050
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-6.652,66	8.500	7.800	7.500	7.500	7.500
21	56, 57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	-7.352,69	-8.500	-7.800	-7.500	-7.500	-7.500
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-7.352,69	-8.500	-7.800	-7.500	-7.500	-7.500
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	524.268,29	539.150	544.790	557.550	573.050	587.550
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 19 und Nr. 22)	-538.273,64	-539.150	-544.790	-557.550	-573.050	-587.550
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr. 25)	-14.005,35	0	0	0	0	0
27	59	Außerordentliche Erträge	2.900,00	15.000	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	2.900,00	15.000	0	0	0	0
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-11.105,35	15.000	0	0	0	0
31	95	Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	96	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 31 ./ Nr. 32)	0,00	0	0	0	0	0
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 und Nr. 33)	-11.105,35	15.000	0	0	0	0
		Nachrichtlich (§ 2 Abs. 4 GemHVO)						
		Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge aus dem ordentlichen Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0

Haushaltsplan

Gesamtergebnishaushalt in Euro nach Muster 7 zu § 2 GemHVO								
Nr.	Konten	Bezeichnung	vorläufiges Ergebnis 2024	Haushalts-ansatz 2025	Haushalts-ansatz 2026	Planungs- daten 2027	Planungs- daten 2028	Planungs- daten 2029
1	2	3	4	5	6	7	8	9
		<i>Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge aus dem außerordentlichen Ergebnis</i>	<i>0,00</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
		<i>Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis (Nr. 91 und Nr. 92)</i>	<i>0,00</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>

Haushaltsplan

Gesamtergebnishaushalt mit Sachkonten in Euro nach Muster 7 zu § 2 GemHVO								
Nr.	Konten	Bezeichnung	vorläufiges Ergebnis 2024	Haushalts-ansatz 2025	Haushalts-ansatz 2026	Planungs-daten 2027	Planungs-daten 2028	Planungs-daten 2029
1	2	3	4	5	6	7	8	9
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	489.336,35	516.660	523.000	535.896	551.396	565.896
			489.336,35	516.660	523.000	535.896	551.396	565.896
	5110000	öffentlich rechtliche Benutzungsgebühren	489.336,35	516.660	523.000	535.896	551.396	565.896
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	26.794,92	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
			26.794,92	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
	5482000	Kostenerstattungen von Gemeinden/GV	26.794,92	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
06	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	7.441,00	7.440	6.740	6.604	6.604	6.604
			7.441,00	7.440	6.740	6.604	6.604	6.604
	5460100	Erträge Auflös SOPO Invest vom öffentl Bereich	7.441,00	7.440	6.740	6.604	6.604	6.604
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	696,02	50	50	50	50	50
			696,02	50	50	50	50	50
	5309900	andere sonstige Nebenerlöse	1,10	50	50	50	50	50
	5330000	Erträge aus Schadensersatzleistungen	694,92	0	0	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	524.268,29	539.150	544.790	557.550	573.050	587.550
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-302.386,91	-323.000	-328.400	-339.100	-352.600	-366.100
			-302.386,91	-323.000	-328.400	-339.100	-352.600	-366.100
	6201000	Entgelt für Beschäftigte (einschl. Zulagen)	-226.766,85	-244.500	-247.500	-254.700	-265.700	-276.700
	6201001	Leistungsentgelt Beschäftigte	-3.100,12	0	0	0	0	0
	6401000	AG-Anteil zur Sozialvers. Entgeltbereich	-50.634,33	-54.000	-55.000	-56.500	-57.500	-58.500
	6420000	Beiträge z. Berufsgenossenschaft u. Unfallvers.	-759,11	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
	6470000	Zukunftsicherung/ZVK Umlge Entgeltbereich	-13.004,63	-14.000	-14.500	-16.000	-17.000	-18.000
	6470100	Zukunftsicherung/ZVK Sanierungsgeld Entgeltbereich	-5.409,00	-6.100	-7.000	-7.500	-8.000	-8.500
	6550000	Aufwendungen für Dienstjubiläen	-50,00	-100	-100	-100	-100	-100
	6560000	Aufw. für Belegschaftsveranstaltungen	-824,90	-800	-800	-800	-800	-800
	6590000	übrige sonstige Personalaufwendungen	-1.837,97	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-159.138,40	-137.950	-136.190	-138.550	-140.550	-141.550
			-159.138,40	-137.950	-136.190	-138.550	-140.550	-141.550
	6001000	Rohstoffe, Material, Vorprodukte, Handelsware	-19.792,03	-14.000	-14.000	-14.000	-14.000	-14.000
	6010100	Aufw. für Büromat. u. Drucks. d. Verw. u. ähnl. Ei	-685,83	-800	-500	-800	-800	-800
	6030100	Betriebsstoffe, Verbrauchswerkzeuge, Kleinteile	-4.027,86	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
	6051000	Strom	-732,15	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
	6054000	Heizöl	-1.060,15	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
	6055000	Treibstoffe	-54.631,87	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
	6056000	Wasser	-138,93	-150	-150	-150	-150	-150
	6057000	Abwasser	-508,57	-600	-600	-600	-600	-600

Haushaltsplan

Gesamtergebnishaushalt mit Sachkonten in Euro nach Muster 7 zu § 2 GemHVO								
Nr.	Konten	Bezeichnung	vorläufiges Ergebnis 2024	Haushalts- ansatz 2025	Haushalts- ansatz 2026	Planungs- daten 2027	Planungs- daten 2028	Planungs- daten 2029
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	6069000	sonstiger Aufw. für Reparatur u. Instandhaltung	-2.589,78	-3.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
	6070000	Aufw. für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel	-864,38	-1.200	-1.200	-1.500	-1.500	-1.500
	6089000	übriger sonstiger Materialaufwand	-28,25	-300	-300	-300	-300	-300
	6101000	Fremdleist. für Erzeugnisse u. and. Umsatzleist.	0,00	-500	-500	-500	-500	-500
	6161000	Instandh. Gebäude, Außenanl. (Bauunterhaltung)	-154,27	-7.500	-6.240	-7.000	-8.000	-8.000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	-56.739,21	-32.000	-33.000	-34.000	-35.000	-36.000
	6171000	Aufwendungen für Fremdensorgung, Müllgebühren	-214,32	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
	6179000	And. sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	-56,91	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
	6179100	Dienstleistungen, Fremdleistungen, Wartung IT	-981,93	-500	-500	-500	-500	-500
	6730000	Gebühren	-220,32	-300	-300	-300	-300	-300
	6750000	Bankspesen / Kosten d. Geldverkehrs u.d. Kapitalbe	-588,60	-850	-850	-850	-850	-850
	6772000	Aufw. für Steuerberatung & Wirtschaftsprüfung	-2.710,00	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
	6780000	Aufwandsentschädigung für ehrenamtl. Mandatsträger	-1.800,00	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200
	6832000	Telefonkosten	-1.073,22	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
	6850000	Reisekosten	-322,04	-300	-800	-800	-800	-800
	6860100	Aufw. für Verfügungsmittel	0,00	-100	-100	-100	-100	-100
	6869000	sonst. Aufwendungen für Repräsentation	0,00	-100	-100	-100	-100	-100
	6880000	Aufw. Für Fort- und Weiterbildung	0,00	-500	-300	-300	-300	-300
	6900100	Beiträge f. Gebäudebezogene Versicherungen	-1.334,23	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	-7.138,59	-7.500	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
	6909000	Beiträge für sonstige Versicherungen	-744,96	-850	-850	-850	-850	-850
14	66	Abschreibungen	-68.449,74	-68.500	-71.000	-71.000	-71.000	-71.000
			-68.449,74	-68.500	-71.000	-71.000	-71.000	-71.000
	6611000	Abschr. auf Konzessionen u. a. Schutzrechte	0,00	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
	6615000	Abschr. aktivierte Investzuw.,-zuschüsse u. -beitr ungeprüft	-2.000,33	0	0	0	0	0
	6620000	Abschr. Gebäude u. -einr. , SachAnlag., InfrStrktV	-9.616,48	-9.620	-9.620	-9.620	-9.620	-9.620
	6630000	Abschr. auf techn. Anlagen u. Maschinen ungeprüft	-1.000,00	0	0	0	0	0
	6642000	Abschr. auf Betriebsausstattung	-306,00	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
	6643000	Abschr. auf Fuhrpark	-55.140,48	-54.580	-56.080	-56.080	-56.080	-56.080
	6650000	Abschreibung geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	-386,45	-1.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zu- schüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-945,90	-1.200	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
			-945,90	-1.200	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400
	7020000	Grundsteuer	-945,90	-1.200	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	-530.920,95	-530.650	-536.990	-550.050	-565.550	-580.050
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-6.652,66	8.500	7.800	7.500	7.500	7.500
21	56, 57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	-7.352,69	-8.500	-7.800	-7.500	-7.500	-7.500
			-7.352,69	-8.500	-7.800	-7.500	-7.500	-7.500

Haushaltsplan

Gesamtergebnishaushalt mit Sachkonten in Euro nach Muster 7 zu § 2 GemHVO								
Nr.	Konten	Bezeichnung	vorläufiges Ergebnis 2024	Haushalts- ansatz 2025	Haushalts- ansatz 2026	Planungs- daten 2027	Planungs- daten 2028	Planungs- daten 2029
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	7710000	Bankzinsen	-7.352,69	-8.500	-7.800	-7.500	-7.500	-7.500
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-7.352,69	-8.500	-7.800	-7.500	-7.500	-7.500
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	524.268,29	539.150	544.790	557.550	573.050	587.550
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 19 und Nr. 22)	-538.273,64	-539.150	-544.790	-557.550	-573.050	-587.550
26		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 24 und Nr. 25)	-14.005,35	0	0	0	0	0
27	59	Außerordentliche Erträge	2.900,00	15.000	0	0	0	0
			2.900,00	15.000	0	0	0	0
	5912000	Ertr. aus der Veräuß.v. Vermögensgegenst.üb.1000 €	2.900,00	15.000	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	2.900,00	15.000	0	0	0	0
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-11.105,35	15.000	0	0	0	0
31	95	Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	96	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 31 ./ Nr. 32)	0,00	0	0	0	0	0
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 und Nr. 33)	-11.105,35	15.000	0	0	0	0
		Nachrichtlich (§ 2 Abs. 4 GemHVO)						
		<i>Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge aus dem ordentlichen Ergebnis</i>	<i>0,00</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
		<i>Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge aus dem außerordentlichen Ergebnis</i>	<i>0,00</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
		Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis (Nr. 91 und Nr. 92)	0,00	0	0	0	0	0

Haushaltsplan

Gesamtfinanzhaushalt								
Nr.	Konten	Bezeichnung	vorläufiges Ergebnis 2024	Haushalts-ansatz 2025	Haushalts-ansatz 2026	Planungs-daten 2027	Planungs-daten 2028	Planungs-daten 2029
1	2	3	4	5	6	7	8	9
01	810	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
02	811	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	483.107	516.660	523.000	535.896	551.396	565.896
03	812	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	24.809	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
04	814	Einzahlungen aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0
05	815	Einzahlungen aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
06	816	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
07	817	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	813, 828	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	696	50	50	50	50	50
09		Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)	508.612	531.710	538.050	550.946	566.446	580.946
10	830	Personalauszahlungen	-302.157	-323.000	-328.400	-339.100	-352.600	-366.100
11	831	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	832	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-156.693	-137.950	-136.190	-138.550	-140.550	-141.550
13	833	Auszahlungen für Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
14	834	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	835	Auszahlungen für Steuern einschl. Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
16	836	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-9.066	-8.500	-7.800	-7.500	-7.500	-7.500
17	837, 848	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	-946	-1.200	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400
18		Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)	-468.862	-470.650	-473.790	-486.550	-502.050	-516.550
19		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nr. 9 und 18)	39.750	61.060	64.260	64.396	64.396	64.396
20	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen; davon zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0
21	822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	2.900	15.000	0	0	0	0
22	823	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
23		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)	2.900	15.000	0	0	0	0
24	841	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	842	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	840, 843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-16.353	-73.000	-28.000	-9.000	-9.000	-9.000
27	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)	-16.353	-73.000	-28.000	-9.000	-9.000	-9.000
29		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nr. 23 und 28)	-13.453	-58.000	-28.000	-9.000	-9.000	-9.000
30		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf (Summe aus Nr. 19 und 29)	26.297	3.060	36.260	55.396	55.396	55.396

Haushaltsplan

Gesamtfinanzhaushalt								
Nr.	Konten	Bezeichnung	vorläufiges Ergebnis 2024	Haushalts-ansatz 2025	Haushalts-ansatz 2026	Planungs-daten 2027	Planungs-daten 2028	Planungs-daten 2029
1	2	3	4	5	6	7	8	9
31	826	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0	31.000	0	0	0	0
32	846	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse;	-38.700	-32.100	-33.200	-37.000	-37.000	-37.000
		davon Auszahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten*	-38.700	-32.100	-33.200	-37.000	-37.000	-37.000
33		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nr. 31 und 32)	-38.700	-1.100	-33.200	-37.000	-37.000	-37.000
34		Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Summe aus Nr. 30 und 33)	-12.403	1.960	3.060	18.396	18.396	18.396
35		Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Liquiditätskrediten)	2.423	0	0	0	0	0
36		Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Liquiditätskrediten)	-2.247	0	0	0	0	0
37		Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Saldo aus Nr. 35 und Nr. 36)	176	0	0	0	0	0
38		Gepl. Anfangsbestand/Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	13.490	40.008	41.968	45.028	63.424	81.820
39		Geplante Veränderung des Bestandes/ Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	-12.227	1.960	3.060	18.396	18.396	18.396
40		Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln/ Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Summe aus den Summen Nr. 38 und 39)	1.263	41.968	45.028	63.424	81.820	100.216
		Nachrichtlich (§ 3 Abs. 3 GemHVO)						
		<i>In den Einzahlungen aus Nr. 31 enthaltener Teilbetrag für Umschuldungen*</i>	0	0	0	0	0	0
		<i>In den Auszahlungen aus Nr. 32 enthaltener Teilbetrag für Umschuldungen*</i>	0	0	0	0	0	0
		<i>Zu Nr. 40: Nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO vorzuhaltender Bestand an flüssigen Mittel ohne Liquiditätskredite**</i>	0	0	0	0	0	0
			0	0	0	0	0	0
		* Diese Positionen werden erst ab dem Haushaltsjahr 2022 richtig dargestellt.	0	0	0	0	0	0
		** Die automatisierte Berechnung ist derzeit noch nicht möglich.	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan

Produktbeschreibung	
Produkt 5550 Feldwege- und Grabenunterhaltungsverband "Hohe Rhön"	
Produktbereich	55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	555 Land- und Forstwirtschaft
Produkt	5550 Feldwege- und Grabenunterhaltungsverband "Hohe Rhön"
Produktinformation	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Verbandsvorsitzende/r	Ronny Güntel Mario Dänner (Vertretung)
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss

Haushaltsplan

Teilergebnishaushalt Produkt 5550 Feldwege- und Grabenunterhaltungsverband "Hohe Rhön"					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2026	Ansatz 2025	vorl. Ergebnis 2024
1	2	3	4	5	6
01		Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0,00
02		Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	523.000	516.660	489.336,35
	5110000	öffentlich rechtliche Benutzungsgebühren	523.000	516.660	489.336,35
03		Kostenersatzleistungen und -erstattungen	15.000	15.000	26.794,92
	5482000	Kostenerstattungen von Gemeinden/GV	15.000	15.000	26.794,92
04		Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
05		Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0,00
06		Erträge aus Transferleistungen	0	0	0,00
07		Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0,00
08		Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	6.740	7.440	7.441,00
	5460100	Erträge Auflös SOPO Invest vom öffentl Bereich	6.740	7.440	7.441,00
09		Sonstige ordentliche Erträge	50	50	696,02
	5309900	andere sonstige Nebenerlöse	50	50	1,10
	5330000	Erträge aus Schadensersatzleistungen	0	0	694,92
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	544.790	539.150	524.268,29
11		Personalaufwendungen	-328.400	-323.000	-302.386,91
	6201000	Entgelt für Beschäftigte (einschl. Zulagen)	-247.500	-244.500	-226.766,85
	6201001	Leistungsentgelt Beschäftigte	0	0	-3.100,12
	6401000	AG-Anteil zur Sozialvers. Entgeltbereich	-55.000	-54.000	-50.634,33
	6420000	Beiträge z. Berufsgenossenschaft u. Unfallvers.	-1.000	-1.000	-759,11
	6470000	Zukunftsicherung/ZVK Umlge Entgeltbereich	-14.500	-14.000	-13.004,63
	6470100	Zukunftsicherung/ZVK Sanierungsgeld Entgeltbereich	-7.000	-6.100	-5.409,00
	6550000	Aufwendungen für Dienstjubiläen	-100	-100	-50,00
	6560000	Aufw. für Belegschaftsveranstaltungen	-800	-800	-824,90
	6590000	übrige sonstige Personalaufwendungen	-2.500	-2.500	-1.837,97
12		Versorgungsaufwendungen	0	0	0,00
13		Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-136.190	-137.950	-159.138,40
	6001000	Rohstoffe, Material, Vorprodukte, Handelsware	-14.000	-14.000	-19.792,03
	6010100	Aufw. für Büromat. u. Drucks. d. Verw. u. ähnl. Ei	-500	-800	-685,83
	6030100	Betriebsstoffe, Verbrauchswerkzeuge, Kleinteile	-2.500	-2.500	-4.027,86
	6051000	Strom	-1.000	-1.000	-732,15
	6054000	Heizöl	-1.500	-1.500	-1.060,15
	6055000	Treibstoffe	-50.000	-50.000	-54.631,87
	6056000	Wasser	-150	-150	-138,93
	6057000	Abwasser	-600	-600	-508,57
	6069000	sonstiger Aufw. für Reparatur u. Instandhaltung	-2.000	-3.000	-2.589,78
	6070000	Aufw. für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel	-1.200	-1.200	-864,38
	6089000	übriger sonstiger Materialaufwand	-300	-300	-28,25
	6101000	Fremdleist. für Erzeugnisse u. and. Umsatzleist.	-500	-500	0,00
	6161000	Instandh. Gebäude, Außenanl. (Bauunterhaltung)	-6.240	-7.500	-154,27
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	-33.000	-32.000	-56.739,21
	6171000	Aufwendungen für Fremddentsorgung, Müllgebühren	-1.000	-1.000	-214,32
	6179000	And. sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	-1.000	-1.000	-56,91
	6179100	Dienstleistungen, Fremdleistungen, Wartung IT	-500	-500	-981,93
	6730000	Gebühren	-300	-300	-220,32
	6750000	Bankspesen / Kosten d. Geldverkehrs u.d. Kapitalbe	-850	-850	-588,60
	6772000	Aufw. für Steuerberatung & Wirtschaftsprüfung	-5.000	-5.000	-2.710,00

Haushaltsplan

Teilergebnishaushalt Produkt 5550 Feldwege- und Grabenunterhaltungsverband "Hohe Rhön"					
Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2026	Ansatz 2025	vorl. Ergebnis 2024
1	2	3	4	5	6
	6780000	Aufwandsentschädigung für ehrenamtl. Mandatsträger	-2.200	-2.200	-1.800,00
	6832000	Telefonkosten	-1.200	-1.200	-1.073,22
	6850000	Reisekosten	-800	-300	-322,04
	6860100	Aufw. für Verfügungsmittel	-100	-100	0,00
	6869000	sonst. Aufwendungen für Repräsentation	-100	-100	0,00
	6880000	Aufw. Für Fort- und Weiterbildung	-300	-500	0,00
	6900100	Beiträge f. Gebäudebezogene Versicherungen	-1.500	-1.500	-1.334,23
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	-7.000	-7.500	-7.138,59
	6909000	Beiträge für sonstige Versicherungen	-850	-850	-744,96
14		Abschreibungen	-71.000	-68.500	-68.449,74
	6611000	Abschr. auf Konzessionen u. a. Schutzrechte	-2.000	-2.000	0,00
	6615000	Abschr. aktivierte Investzuw.,-zuschüsse u. -beitr ungeprüft	0	0	-2.000,33
	6620000	Abschr. Gebäude u. -einr. , SachAnlag., InfrStrktV	-9.620	-9.620	-9.616,48
	6630000	Abschr. auf techn. Anlagen u. Maschinen ungeprüft	0	0	-1.000,00
	6642000	Abschr. auf Betriebsausstattung	-1.300	-1.300	-306,00
	6643000	Abschr. auf Fuhrpark	-56.080	-54.580	-55.140,48
	6650000	Abschreibung geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	-2.000	-1.000	-386,45
15		Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, besondere Finanzaufwendungen	0	0	0,00
16		Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	-1.400	-1.200	-945,90
	7020000	Grundsteuer	-1.400	-1.200	-945,90
17		Transferaufwendungen	0	0	0,00
18		Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	-536.990	-530.650	-530.920,95
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	7.800	8.500	-6.652,66
21		Finanzerträge	0	0	0,00
22		Zinsen und andere Finanzaufwendungen	-7.800	-8.500	-7.352,69
	7710000	Bankzinsen	-7.800	-8.500	-7.352,69
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	-7.800	-8.500	-7.352,69
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	-544.790	-539.150	-524.268,29
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 19 und Nr. 22)	544.790	539.150	538.273,64
26		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungs- und Finanzergebnis Nr. 24 ./ Nr. 25)	0	0	-14.005,35
27		Außerordentliche Erträge	0	15.000	2.900,00
	5912000	Ertr. aus der Veräuß.v. Vermögensgegenst.üb.1000 €	0	15.000	2.900,00
28		Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0,00
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	15.000	2.900,00
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches und außerordentliches Ergebnis Nr. 26 und Nr. 29)	0	15.000	-11.105,35
31		Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0,00
32		Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0,00
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Nr. 31 ./ Nr. 32)	0	0	0,00
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 33)	0	15.000	-11.105,35

Haushaltsplan

Teilfinanzhaushalt Produkt 5550 Feldwege- und Grabenunterhaltungsverband "Hohe Rhön"							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2026	Verpfl.- ermächt.	Ansatz 2025	vorl. Ergebnis 2024	Gesamtaus- zahlungs- b.	davon bisher bereitgestellt
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0	0	0	0,00	0	0
21	Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	15.000	2.900,00	0	0
22	Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0,00	0	0
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0	0	31.000	0,00	0	0
	Summe Einzahlungen	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>46.000</u>	<u>2.900,00</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0,00	0	0
25	Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	0
26	Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlageverm.	-28.000	0	-73.000	-16.353,18	-421.684	-393.500
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0	0	0	0,00	0	0
27	Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0,00	0	0
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen	-33.200	0	-32.100	-38.700,00	-333.988	-164.350
	Summe Auszahlungen	<u>-61.200</u>	<u>0</u>	<u>-105.100</u>	<u>-55.053,18</u>	<u>-755.672</u>	<u>-557.850</u>
	Saldo (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	<u>-61.200</u>	<u>0</u>	<u>-59.100</u>	<u>-52.153,18</u>	<u>-755.672</u>	<u>-557.850</u>

Haushaltsplan

Investitionen						
Produkt 5550 Feldwege- und Grabenunterhaltungsverband "Hohe Rhön"						
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2026	Verpfl.-ermächt.	Ansatz 2025	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029
1	2	3	4	5	6	7
IN000030 Anbaugeräte Bagger	-3.000,00	0,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanlageverm.u.i mmat.AV (Kt. 840, 843)	-3.000,00	0,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00
IN000050 Ersatzbeschaffungen Maschinen Baustelle	-6.500,00	0,00	-6.500,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanlageverm.u.i mmat.AV (Kt. 840, 843)	-6.500,00	0,00	-6.500,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00
IN000060 Ersatzbeschaffungen Werkstatt	-2.000,00	0,00	-1.500,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanlageverm.u.i mmat.AV (Kt. 840, 843)	-2.000,00	0,00	-1.500,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00
IN000070 Kleingeräte GWG	-2.000,00	0,00	-1.100,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanlageverm.u.i mmat.AV (Kt. 840, 843)	-2.000,00	0,00	-1.100,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00
IN000120 Kettenbagger	0,00	0,00	-60.000,00	0,00	0,00	0,00
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanlageverm.u.i mmat.AV (Kt. 840, 843)	0,00	0,00	-60.000,00	0,00	0,00	0,00
IN000130 Mobile Tankstelle	0,00	0,00	-900,00	0,00	0,00	0,00
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanlageverm.u.i mmat.AV (Kt. 840, 843)	0,00	0,00	-900,00	0,00	0,00	0,00
IN000140 Ersatzfahrzeug Unimog	-14.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanlageverm.u.i mmat.AV (Kt. 840, 843)	-14.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsplan

Investitionsprogramm nach § 9 GemHVO					
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029
1	2	3	4	5	6
IN000030 Anbaugeräte Bagger 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanlageverm.u.immat.AV (Kt. 840, 843)	-3.000,00 -3.000,00	-3.000,00 -3.000,00	-3.000,00 -3.000,00	-3.000,00 -3.000,00	-3.000,00 -3.000,00
IN000050 Ersatzbeschaffungen Maschinen Baustelle 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanlageverm.u.immat.AV (Kt. 840, 843)	-6.500,00 -6.500,00	-6.500,00 -6.500,00	-2.000,00 -2.000,00	-2.000,00 -2.000,00	-2.000,00 -2.000,00
IN000060 Ersatzbeschaffungen Werkstatt 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanlageverm.u.immat.AV (Kt. 840, 843)	-1.500,00 -1.500,00	-2.000,00 -2.000,00	-2.000,00 -2.000,00	-2.000,00 -2.000,00	-2.000,00 -2.000,00
IN000070 Kleingeräte GWG 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanlageverm.u.immat.AV (Kt. 840, 843)	-1.100,00 -1.100,00	-2.000,00 -2.000,00	-2.000,00 -2.000,00	-2.000,00 -2.000,00	-2.000,00 -2.000,00
IN000120 Kettenbagger 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanlageverm.u.immat.AV (Kt. 840, 843)	-60.000,00 -60.000,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00
IN000130 Mobile Tankstelle 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanlageverm.u.immat.AV (Kt. 840, 843)	-900,00 -900,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00
IN000140 Ersatzfahrzeug Unimog 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanlageverm.u.immat.AV (Kt. 840, 843)	0,00 0,00	-14.500,00 -14.500,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-73.000,00	-28.000,00	-9.000,00	-9.000,00	-9.000,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-73.000,00	-28.000,00	-9.000,00	-9.000,00	-9.000,00

Haushaltsplan

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen nach Muster 3 zu § 1 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO					
Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	vorauss. fällige Auszahlungen 2027 in 1.000 EUR	vorauss. fällige Auszahlungen 2028 in 1.000 EUR	vorauss. fällige Auszahlungen 2029 in 1.000 EUR	vorauss. fällige Auszahlungen 2030 in 1.000 EUR	vorauss. fällige Auszahlungen 2031 in 1.000 EUR
1	2	3	4	5	6
2021	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2022	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2023	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2024	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2025	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2026	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nachrichtlich: in der Ergebnis- und Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen					

Haushaltsplan

Feldwege- und Grabenunterhaltungsverband "Hohe Rhön"

**Übersicht
über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten**

Art	Stand zum Beginn des Vorjahres 2025	Voraussichtlicher Stand zum Beginn des Haus- haltsjahres 2026	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haus- haltsjahres 2026
1	2	3	4
1. Verbindlichk. Aus Anleihen			
2. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen			
2.1 Bund, LAF, ERP-Sondervermögen			
2.2 Land			
2.3 Gemeidnen und Gemeindeverbänden-			
2.4 Zweckverbänden und dgl.			
2.5 Sonst.öffentl.Bereich			
2.6 Kreditmarkt			
KfW Bank 2015	1.283 €	0 €	0 €
KfW Bank 2017	107.343 €	98.579 €	89.815 €
KfW Bank 2018	18.088 €	13.560 €	9.032 €
KfW Bank 2020	104.410 €	97.670 €	90.930 €
KfW Bank 2023	196.184 €	185.432 €	174.680 €
KfW Bank 2025	0 €	42.000 €	39.666 €
Haushaltsermächtigung aus 2025 nach 2026			31.000 €
2.7 Verbund.Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen			
Summe	427.308 €	437.241 €	435.123 €
3. Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten	0 €	0 €	0 €
4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich kommen			
4.1 Leasing			
4.2 Sonstige			
Summe	427.308 €	437.241 €	435.123 €
<u>Nachrichtlich</u>			
5. Verbindlichkeiten der Sondervermö- gen und Sonderrechnung			
5.1 Aus Krediten			
5.2 Aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich kommen			
6. Vorübergehende Inanspruchnahme von flüssigen Mitteln aus zweckgebun- denen Rücklagen und Sonderrückla- gen für andere Zwecke			
7. Anteilige Schulden im Rahmen von Mitgliedschaften in Zweckverbänden			
8. Anteilige Schulden im Rahmen der Be- teiligungen an wirtschaftlichen Unter- nehmen			
9. Langfristige Mietverträge und Ver- pflichtungen aus ÖPP-Verträgen			

Haushaltsplan

Feldwege- und Grabenunterhaltungsverband "Hohe Rhön"

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen

Art		Stand zu Beginn des Vorjahres 2025	Voraussicht- licher Stand zu Beginn des Haushalts- jahres 2026	Voraussicht- licher Stand zum Ende des Haushalts- jahres 2026
1		2	3	4
1.	Rücklagen und Sonderrücklagen			
1.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0	0	0
1.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	9.676	24.676	24.576
1.3	Sonderrücklagen	0	0	0
1.4	Stiftungskapital	0	0	0
...	0	0	0
Summe der Rücklagen		9.676	24.676	24.576
2.	Rückstellungen		0	
2.1	Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen auf Grund von beamtenrechtlichen oder vertrag- lichen Ansprüchen (davon durch Mittel der Ver- sorgungsrücklagen nach HVersRückIG gedeckt)			
2.2	Rückstellungen von Beihilfeverpflichtungen ge- genüber Versorgungsempfängern, Beamten und Arbeitnehmern	0	0	0
2.3	Rückstellungen aus Bezüge- und Entgeltzah- lungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeits- zeit im Rahmen von Altersteilzeitarbeit und ähn- lichen Maßnahmen			
2.4	Rückstellungen für im Haushaltsjahr unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung, die im folgenden Haushaltsjahr nachgeholt werden sollen	0	0	0
2.5	Rückstellung für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	0	0	0
2.6	Rückstellung für die Sanierung von Altlasten			
2.7	Rückstellungen für ungewisse Aufwendungen für Umlagen nach dem Finanzausgleichgesetz und für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen	0	0	0
2.8	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und an- hängigen Gerichtsverfahren			
2.9	Rückstellungen für Prüfgebühren JA Vorjahre	5.975	5.975	5.975
2.10	Rückstellungen für Urlaubs- und Zeitguthaben	34.214	31.714	29.214
Summe der Rückstellungen		40.189	37.689	35.189

Haushaltsplan

Feldwege- und Grabenunterhaltungsverband Hohe Rhön

Stellenplan 2026 - Teil A: Beamte

Produkt	Bezeichnung	Pauschal- vergütung	Beamte zusammen	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2025	Zahl der am 30.06.2025 besetzten Stellen	Bemerkungen
55500	Verbandsvorsitzende/r *)	150,00 €	1	1	1	*) Diese Stelle wird ehrenamtlich verwaltet und nach der Vorgabe des Finanzamtes bzw. der LVA versteuert und sozialversichert
	Stellenplan 2026 gesamt		1			
	Stellenplan 2025 zum Vergleich			1		
	Zahl der am 30.06.2025 besetzten Stellen				1	

Haushaltsplan

Feldwege- und Grabenunterhaltungsverband Hohe Rhön

Stellenplan 2026 - Teil B - Beschäftigte

Produkt	Bezeichnung	Eingruppierung Nach TVöD	Beschäftigte zusammen	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2025	Zahl der am 30.06.2025 besetzten Stellen	Bemerkungen
			2026			
55500	Geschäftsführung/ Verbandsrechnung	Entgeltgruppe 9b	0,6	0,6	0,6	Geschäftsführung 22/Std/Wo.
55500	Bauhofleitung	Entgeltgruppe 9a	0,1			
55500	Geringfügige Beschäftigung Verbandsarbeiter	Entgeltgruppe 5	5,0	5,0	4,0	Bauhofleitung 3 Std/Wo. Ein Arbeiter erhält eine Vorarbeiterzulage.
55500	Baggerfahrer Geringfügige Beschäftigung	Entgeltgruppe 5	0,4	0,4	0,1	
55500	Reinigungskraft Bauhof Geringfügige Beschäftigung	Entgeltgruppe 1	0,1	0,1	0,1	
	Stellenplan 2026 gesamt		6,2			
	Stellenplan 2025 zum Vergleich			6,1		
	Zahl der am 30.06.2025 besetzten Stellen				4,8	